

Inhalt

Vorwort der Reihenherausgeber/innen.....	7
Einleitung.....	9
1. Grundbildung als Antwort auf gesellschaftliche Herausforderungen	13
1.1 Veränderungspathos und Beschleunigung: Wie präzise muss man die gegenwärtige „Welt“ beschreiben?	13
1.2 Horizonte von Grundbildung.....	15
2. Die Struktur schulischen fachlichen Lernens	19
2.1 Fächer als Modi des Weltwissens und Weltverstehens: Differenzfähigkeit	19
2.2 Fächer als integrative Ordnungen: Tiefenstrukturen und Zusammenhänge.....	19
3. Gesellschafts-, Wirtschafts- und Technologierelevanz	23
4. Dimensionen der fachlichen Grundbildung	25
4.1 Fachliche Kerne und Fallbeispiele.....	25
4.2 Dimensionen der Lernenden und der Anwendungskontexte.....	28
5. Ziele und Niveau der Grundbildung – Mitgestaltung in Gesellschaft und Arbeitswelten.....	31
6. Ein Fächerkonzept der allgemeinbildenden Sekundarstufe I als Orientierungs- und Kommunikationsstruktur in Schule und Gesellschaft.....	35
7. Fächerdarstellungen bezogen auf Schülerinnen- und Schülerwissen sowie Schülerinnen- und Schülerkönnen am Ende der Grundbildung	39
7.1 Gesellschaftswissenschaftliche Fächer („Geschichte und Sozialkunde/ Politische Bildung“; „Geographie und Wirtschaftskunde“; „Religion“ und „Ethik“)	39
7.2 Naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer	47
7.3 Fächergruppe Sprachliche Kommunikation und Gestaltung (insbesondere Deutsch und lebende Fremdsprachen).....	53
7.4 Die Fächer Musikerziehung und Bildnerische Erziehung sowie „Technisches und Textiles Werken“ im Kontext der Fächergruppe Sprachliche Kommunikation und Gestaltung.....	64
7.5 Die Fächergruppe Mathematik, Geometrisches Zeichnen, Informatik, Digitale Grundbildung	70
7.6 Mehrdimensionale Fächer am Beispiel „Bewegung und Sport“ sowie „Ernährung und Haushalt“	81

8. Herausforderungen für Lehrpersonen und für die Lehrerinnen-
und Lehrerbildung der Sekundarstufe97

Abbildungsverzeichnis109

Literatur103